



► **Meldungen**

**SCHLOSS**  
**Plattsnacker ziehen ins Winterquartier**

**Bergedorf (ld).** Die Plattsnacker aus dem Rieck-Haus ziehen um in ihr Winterquartier. Am Montag, 10. Oktober, wird von 15 Uhr an im Bergedorfer Schloss Platt gesnackt.

**POLITIK**  
**Regionalausschuss fällt aus**

**Fünfhausen (ld).** Die für Dienstag, 11. Oktober, geplante Sitzung des Regionalausschusses entfällt. Die Lokalpolitiker haben keine Anträge auf die Tagesordnung gesetzt, teilt das Bergedorfer Bezirksamt mit.

**TERMINE**

**8. Oktober**

- 09.30-12.30:** Infostand der CDU Vier- und Marschlande (Edeka-Markt, Durchdeich 74)
- 10.00-12.30:** Kinderkirche (Gemeindezentrum Fünfhausen, Lauweg)
- 12.00-17.00:** Kunstausstellung, John Bram Leigh (Atelier, Achterschlag 151)

**9. Oktober**

- 10.00-17.00:** Kunsthandwerkermarkt (Norddeutsches Haus, Altengammer Elbdeich 42)
- 11.00:** Hubertusmesse und Fuchsjagd (Hof Burmester, Moorfleeter Deich 373)
- 11.00-17.00:** Kunsthandwerkermarkt (Gasthof zum Elbdeich, Neuengammer Hausdeich 2)
- 11.30-13.00:** Backen und Verkauf von Bio-Steinofenbröten (Hof Eggers, Kirchwerder Mühlendamm 5)
- 15.00:** Konzert Liedertafel Frohsinn (Dreifinigkeitskirche, Allermöhe Deich)
- 15.00:** 65. Kirchwerder Liedertag (Kirche St. Severini, Kirchenheerweg)

**UNFALL**

**Lkw rammt Lkw: Fahrer verletzt**

**Moorfleet (hy).** Der Fahrer eines Lkw, der Freitag gegen 14 Uhr auf der Amandus-Stubbe-Straße Richtung Brennerhof unterwegs war, rammte einen entgegenkommenden Lkw. Beide Fahrer erlitten Verletzungen im Gesicht. Vermutlich hatte Seitenwind den Lkw des Unfallverursachers auf die Gegenfahrbahn gedrückt.



Der Dachser-Lkw nach dem Zusammenstoß.

# Ein Frischezentrum zu Weihnachten

**FAMILIE MARKER** macht sich mit gewaltiger Lager- und Kommissionierungshalle ein besonderes Geschenk

Von **Thomas Heyen**

**Moorfleet.** Noch befindet sich der Umschlagplatz der Firma „Marker OHG – Unternehmen Frische“ auf dem Großmarkt an der Banksstraße. Die 2500 Quadratmeter große Halle reicht für die Lagerung und Kommissionierung der Ware jedoch schon längst nicht mehr aus. Deshalb entsteht an der Amandus-Stubbe-Straße in Moorfleet, neben TNT, ein neues Verteilerzentrum. Gestern, Freitag, wurde mit mehr als 100 Gästen – Nachbarn, Handwerkern, Geschäftspartnern, Vertretern des Bezirksamtes und Mitarbeitern – Richtfest gefeiert.

Die Firma ist einer der größten Zulieferer von Frischwaren für die Gastronomie in Norddeutschland. Etwa 80 Tonnen Gemüse, Obst, Gewürze, Molkereiprodukte und weitere Artikel werden täglich von dem Hamburger Unternehmen ausgeliefert. Mehr als 200 Erzeugerbetriebe in ganz Norddeutschland, darunter mehr als 20 in den Vier- und Marschlanden, versorgen den Familienbetrieb mit Obst und Gemüse. Der Großhändler beliefert wiederum etwa 1200 Kunden – vor allem Restaurants, Kita-, Betriebs- und Schulküchen. „Allein in Bergedorf liefern wir mehr als zehn Kitas“, sagt Firmenchef Michael Marker.

Zwei Hallen werden direkt aneinander gebaut. Die größere (7500 Quadratmeter) wird von Marker bezogen. Kühlräume nehmen 5000 Quadratmeter der Fläche ein. In dem Rest des Gebäudes werden weitere Lagerräume, Büros, Kantine, Sozial- und Schulungsräume für die 160 Mitarbeiter eingerichtet. Weihnachten soll der Umzug über die Bühne gehen. Die kleinere Halle (5000 Quadratmeter) wird vermietet. „Wir sind mit zwei Interessenten in Verhandlungen, stehen kurz vor Vertragsabschluss“, sagt Michael Marker. Der 54-Jährige gründete die Firma vor gut 30 Jahren als „Ein-Mann-Unternehmen“. Sein Sohn Patrick Marker (33) und Bruder Andreas Marker (48) gehören inzwischen mit zur Firmen-Führung.



Die Betreiber des Frischezentrums: Michael Marker (Mitte) mit Sohn Patrick Marker (re.) und Bruder Andreas Marker in der neuen, großen Halle.

Foto: Heyen

13 Millionen Euro investiert die Familie allein in den gewaltigen Neubau – hinzu kommen die Kosten für das 37 000 Quadratmeter große Grundstück. Der Standort neben der Autobahn 25 sei ideal: „Wir sind nah dran an den Erzeugern und an den Kunden“, sagt Michael Marker. „Bei Frische spielt die Entfernung schließlich eine Schlüsselrolle.“ 90 Prozent der Ware werde innerhalb von 24 Stunden umgeschlagen.

Mit dem neuen Verteilerzentrum will die Familie Marker Kunden auch außerhalb Norddeutschlands gewinnen. Die Lagerkapazitäten sind nach Weihnachten kein Problem mehr.

ter der Fläche ein. In dem Rest des Gebäudes werden weitere Lagerräume, Büros, Kantine, Sozial- und Schulungsräume für die 160 Mitarbeiter eingerichtet. Weihnachten soll der Umzug über die Bühne gehen. Die kleinere Halle (5000 Quadratmeter) wird vermietet. „Wir sind mit zwei Interessenten in Verhandlungen, stehen kurz vor Vertragsabschluss“, sagt Michael Marker. Der 54-Jährige gründete die Firma vor gut 30 Jahren als „Ein-Mann-Unternehmen“. Sein Sohn Patrick Marker (33) und Bruder Andreas Marker (48) gehören inzwischen mit zur Firmen-Führung.

13 Millionen Euro investiert die Familie allein in den gewaltigen Neubau – hinzu kommen die Kosten für das 37 000 Quadratmeter große Grundstück. Der Standort neben der Autobahn 25 sei ideal: „Wir sind nah dran an den Erzeugern und an den Kunden“, sagt Michael Marker. „Bei Frische spielt die Entfernung schließlich eine Schlüsselrolle.“ 90 Prozent der Ware werde innerhalb von 24 Stunden umgeschlagen.

## Einfach tierisch diese Hingucker

**VORGÄRTEN** Groß und witzig präsentieren sich Bär, Gans, Kuh und Co.

**Bergedorf (ten).** Als die große Tanne am Kirchwerder Landweg fiel, blieb ein 2,50-Meter-Stück Stamm stehen: Sabine Schippers (36) und ihr Vater Heribert (68) griffen zur Kettensäge, um einen Bären zu schnitzen. „Das war schwieriger als gedacht. Erstmal sah er aus wie ein Hase“, sagt Sabine Schippers und lacht. Doch mit jedem Schnitt wurden die Ohren kleiner, die Wangen schmaler. Jetzt steht der etwa zwei Meter große Bär stolz auf seinem Podest im Vorgarten. „Er wird noch angemalt und bekommt zur Weihnachtszeit ein rote Mütze aufgesetzt“, sagt Heribert Schippers.

Nicht nur am Kirchwerder Landweg tummeln sich tierische Hingucker. Ein großes Schaf etwa liegt gemütlich, wenn auch in Schräglage, auf einem grünen Carport-Dach am Horster Damm, eine schwarz-weiß gescheckte Kuh findet sich in der Nähe und am Curslacker Heerweg. Eine außerordentlich bunte Kollegin steht derzeit ebenfalls am Curslacker Heerweg, wird aber bald einem Elch weichen. Den Spaß gönnt sich Stefan Schröder (44), Inhaber von „Happy Hollywood“. Auch Dinosaurier und Dromedar waren schon in seinem Vorgarten zu Gast. „Ich finde das einfach witzig und die Leute hier auf dem Dorf wissen ja, was ich für ein Verrückter bin“, sagt er. Zu Weihnachten sollen sich übrigens allerlei Nussknacker im Garten einfinden.

Immer mal was Neues ist auch am Moorfleeter Deich in Allermöhe zu sehen. Dörte Horstmann (55) verziert im Vorfeld ihres Hauses und den Gästezimmern Laternenpfähle und Strommasten – derzeit unter anderem mit einer bemerkenswert langhalsigen Comicgiraffe à la Mordillo.

Gans und Hühner stehen schon seit 15 Jahren im Vorgarten am Süderquerweg und haben bereits ein paar Auffrischungsanstriche hinter sich. „Sie sind noch aus der Zeit, als wir neben Obst und Gemüse auch Geschenke und Deko verkauft haben“, sagt Ingrid Albers (68). Als ein Langfinger einmal die Tiere stehlen wollte, sei ihr Sohn erfolgreich hinterher gesprintet. Der materielle Wert sei zwar gering, der ideelle aber umso höher.



Sabine und Heribert Schippers mit ihrem Bären im Vorgarten am Kirchwerder Landweg. Das Tier haben sie mit der Kettensäge selbst geschnitzt.

Fotos: Schwirten



Ein Schaf liegt auf einem Carport-Dach am Horster Damm.



Mordillo-Giraffe am Moorfleeter Deich in Allermöhe.



Diese bunte Kuh steht im Garten am Curslacker Heerweg. Sie wird bald einem Elch weichen.



Die Gans und zwei Hennen fühlen sich wohl im Vorgarten bei Ingrid Albers am Süderquerweg.

**ANMELDEN**

**Per Ewer nach Neuengamme**

**Neuengamme (ten).** „Uns Ewer“ fährt noch einmal am Mittwoch, 12. Oktober, 11 bis 17 Uhr, zur Gedenkstätte Neuengamme und nach Erkundung von Gelände und Ausstellung zurück zum Serrahn. Historiker Martin Reiter erläutert während der Rundfahrt die Geschichte des Lagers und die Verbindungen zur Umgebung. Eine Spende in Höhe der Kosten von 35 Euro ist pro Teilnehmer erbeten. Eine Anmeldung ist notwendig: Telefon (040) 428 13 15 19, E-Mail an [ulrike.jensen@kb.hamburg.de](mailto:ulrike.jensen@kb.hamburg.de).

**OCHSENWERDER**

**Kindersamstag im Wiesenhaus**

**Ochsenwerder (ld).** Ein buntes Angebot mit Spiel, gemeinsamem Essen und Zeit zum Klönen gibt es heute für Kinder und Jugendliche im Wiesenhaus (Alter Kirchdeich 8). Von 11 bis 14 Uhr steht der Kindersamstag auf dem Programm.

**Jubiläen**

**Am Sonnabend** feiert Günther Beick, Pfarrbezirk Allermöhe-Reitbrook, seinen 79. Geburtstag. Werner Weselmann, Kirchspiel Ochsenwerder, wird 87 Jahre alt. **Am Sonntag** feiert Dieter Schubert, Pfarrbezirk Moorfleet, seinen 74. Geburtstag. Ilse Sonnemann, Kirchspiel Ochsenwerder, wird 90 Jahre alt. Wir wünschen alles Gute.

**Ebbe + Flut**

**Tidenzeiten** 08.10.  
Hochwasser Niedrigwasser

Hamburg	09.18	21.38	04.02	16.23
<b>Tatenberger Schleuse</b>	09.30	21.50	04.28	16.49
<b>Bunthaus</b>	09.40	22.00	04.38	17.06
<b>Zollenspieker</b>	10.05	22.25	05.34	17.55

**Wasserstände** 07.10.  
**Elbe**

Magdeburg	83 + 8
Wittenberge	131 +- 0
Dömitz	71 - 5
Hohnstorf	428 + 1